

BUNDESGERICHTSHOF

III ZR 179/80 **BESCHLUSS**

in dem Rechtsstreit

des Rechtsanwalts Detlef K [REDACTED] ,
N[REDACTED]straße [REDACTED], B[REDACTED] [REDACTED],

Beklagten und Revisionsklägers,
- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. [REDACTED] und
Dr. [REDACTED] -

g e g e n

die B [REDACTED] B a n k AG,
vertreten durch den Vorstand Günther Be[REDACTED], Franz Ka[REDACTED],
Dr. Jacob Ke[REDACTED], Dr. Dietrich N[REDACTED] und Eberhard W[REDACTED],
H[REDACTED]straße [REDACTED], B[REDACTED] [REDACTED],

Klägerin und Revisionsbeklagte,
- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

Der III. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat durch den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. Nüßgens und die Richter Dr. Krohn, Dr. Tidow, Boujong und Dr. Scholz-Hoppe am 24. September 1981 gemäß § 554 b Abs. 1 ZPO in der Auslegung durch das Bundesverfassungsgericht (Beschlüsse vom 9. August 1978 - 2 BvR 831/76 und vom 11. Juni 1980 - 1 PBvU 1/79)

beschlossen:

Die Revision des Beklagten gegen das Urteil des 2. Zivilsenats des Kammergerichts vom 2. Oktober 1980 - 2 U 965/80 - wird nicht angenommen.

Der Beklagte trägt die Kosten des Revisionsverfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

G r ü n d e

Die Sache hat weder rechtsgrundsätzliche Bedeutung (§ 554 b ZPO) noch verspricht die Revision Aussicht auf Erfolg.

Das Berufungsgericht hat die Voraussetzungen eines finanzierten Abzahlungsgeschäfts rechtsbedenkenfrei verneint. Daher kommen dem Beklagten weder die Grundsätze des sog. Einwendungsdurchgriffs zugute, noch war

- 3 -

er befugt, den Darlehensvertrag entsprechend § 1 b AbzG
zu widerrufen.

Nüßgens

Krohn

Tidow

Boujong

Scholz-Hoppe



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)